



Etwa 20 Schützenbrüder aus Niedereimer machten sich bei der sechsten St. Stephanuswanderung auf den Weg nach Breitenbruch.

## Schützen wanderten zum Jahresausklang

SK  
8/1.

Bereits zum sechsten Mal hatte die zweite Kompanie der St. Stephanus-Schützenbruderschaft Niedereimer zur Winterwanderung eingeladen. Den baldigen Jahreswechsel vor Augen ließen sich die 20 Wanderer auch von dem tristen, aber zumindestens trockenen Wetter nicht abhalten, einige gemeinsame Stunden in geselliger Runde zu verbringen. Von der Halle Friedrichshöhe ging es den gewohnten Weg nach Breitenbruch.

Nachdem die etwa sieben Kilometer lange Strecke in rund zwei Stunden zurückgelegt worden war, kehrten die Wanderfreunde in das Landgasthaus Schüttler ein. Hier stärkten sich die Teilnehmer und es wurde bis in den späten Abend geklönt. Alle Teilnehmer zeigten sich mit dem Verlauf der St. Stephanuswanderung zufrieden. Ein abwechslungsreiches Jahr 1997 klang für die Niedereimer Schützen so in gemütlicher Runde aus.

## Notizen aus Niedereimer

WR  
9/1.

Die Alte-Herren-Abteilung des TuS hat morgen um 18 Uhr im Vereinslokal „Haus Bienstein“ Jahreshauptversammlung.

Die SGV-Abteilung lädt für Sonntag ein zu einer Wanderung über 12km. Treff ist um 9.30 Uhr am Dorfplatz.

## Gelbe Säcke werden abgefahren

WP 10/1.

Arnsberg. Die gelben Wertstoffsäcke werden wieder abgefahren. Und zwar in der kommenden Woche vom 12. bis 16. Januar in den Stadtbezirken Arnsberg, Breitenbruch, Bruchhausen, Müschede, Niedereimer, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop und Wenigloh. Abfuhrtag ist jeweils der Tag, an dem auch die grauen Mülltonnen geleert werden. Es wird gebeten, die Säcke frühestens am Vorabend des Abfuhrtages, spätestens bis 6 Uhr morgens fest verschnürt und gut sichtbar an den Straßenrand zu stellen. In allen übrigen Stadtbezirken erfolgt die Abfuhr erst in der darauffolgenden Woche.

## Pater Runde beim Neujahrsempfang in Niedereimer: „Begeisterung für die Kirche in Gemeinden neu wecken“

WR 9/1.

Niedereimer. Am Dreikönigstag konnte Pater Egon Runde in Niedereimer zahlreiche Vereinsfunktionäre und Gemeindeglieder zum traditionellen Neujahrsempfang begrüßen.

Im Anschluß an einen Gottesdienst dankte er für das Engagement im abgelaufenen Jahr. Er richtete aber gleichzeitig die Bitte an die Bürger, sich noch mehr in den christlichen Dienst zu stellen. Es gäbe ein breitgefächertes Betätigungsfeld für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Viele Aufgaben seien zu lösen und das bei einem allgemeinen Sparkurs auch innerhalb der katholischen Kirche.

Die Welle der abnehmenden Besucherzahlen bei den Gottesdiensten müsse Anlaß sein, die Begeisterung für die Kirche in den Gemeinden neu

zu wecken. Pater Runde rief die Anwesenden auf, individuelle Ideen in das Leben der Kirchengemeinde einzubringen. So gäbe es zu den Inhalten der Gottesdienste vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten, wo auch Laien sich aktiv beteiligen könnten.

### 11 Taufen in 1997

Nachdem 1997 die Fenster des Pfarrzentrums erneuert werden mußten, sollen in 98 endlich die neuen Fenster in der Laterne der Stephanus-Kirche installiert werden. Nach Freigabe des Entwurfs des Künstlers Stratmann wurden die Arbeiten in Auftrag gegeben. Auch das Marienfenster des Künstlers Balke soll in diesem Jahr eingebaut werden. Zum Abschluß die Jahressta-



Pater Runde beim traditionellen Neujahrsempfang.

tistik der Kirchengemeinde: 11 Taufen, 23 Kommunionkinder, 29 Firmlinge, 5 Trauungen und 14 Beerdigungen.



# Verein investiert Geld und Schweiß in Jugendheim

WP  
28/1.

## Theodor Hagedorn ist seit 80 Jahren Mitglied im TuS

**Niedereimer.** 1 850 Arbeitsstunden wurden bislang in den Bau des Jugend- und Sportheimes des TuS Niedereimer investiert. So war es möglich, daß der Rohbau nach nur zwei Monaten im Dezember winterfest war. Die Materialkosten belaufen sich auf 40 000 Mark. Nachdem noch einige Grundstücksfragen mit der Stadt geklärt werden konnten, steht nun auch der Übernahme des Sportplatzes nichts mehr im Wege.

Diese Zahlen nannte jetzt Vorsitzender Josef Voß in der Jahreshauptversammlung des TuS. Dabei rief er aber auch noch einmal alle Mitglieder zur Beteiligung auf, da noch umfangreiche Arbeiten anstehen. Treffen dazu sind werktags ab 17 Uhr, freitags ab 14 Uhr, samstags ab 9 Uhr an der Baustelle.

Für 25jährige Vereinstreue konnten dann Burkhard und Jörg Bierbach, Winfried Meinert, Jannette Lichte, Albert Rocholl, Ralf Simon, Ralf Spindler, Andreas, Christa und Markus Stieffermann, Bernhard und Michael Wiegelmann sowie Stefanie Witte ausgezeichnet werden. Seit 50 Jahren dabei sind Ludwig Hehmann, Josef Stieffermann



Die anwesenden Jubilare des TuS Niedereimer mit Vereinschef Josef Voß.  
Foto: Norbert Becker

und Erwin Voß, seit 60 Jahren Hans Kaluza und Adolf Reuther, seit 70 Jahren Josef Hense und Ferdinand Vehre. Theodor Hagedorn hält sogar seit 80 Jahren dem Verein die Treue.

In ihren Ämtern bestätigt wurden 1. Kassierer Wolfgang Schacht, 2. Vorsitzender Rolf Döring, 2. Geschäftsführer Heinz-Peter Palm, Oberturnwart Friedel Voß, die Fähnriche Martin Voß, Franz-Sölken und Elmar Bertram sowie die

Tischtennis-Fachwarte Rolf Döring und Thomas Haack. Zur stellv. Frauenfachwartin wurde Elisabeth Meinert bestimmt.

Umstrukturiert wurde in der Versammlung die Fußballabteilung. Der bisherige Fachwart Martin Megees ist nun Geschäftsführer, Fußballobmann Volker Wirsbitzki. Dem Spielausschuß gehören an Thomas Voß, Ralf Simon, Michael Kemper, Klaus Simon und Dirk Rohland.

### Beifahrer/in

für Schulbusunternehmern  
Per sofort gesucht.  
Auch rüstige Fahrer  
angenehm.  
Tel. 0 29 72 / 1 60 93

### Hauspersonal

Zuerstbeste Putzfrau, von

**Orientierungstag WP  
in Werler Kloster 29./1.**

**Niedereimer.** Die Frauengemeinschaften Niedereimer und Bruchhausen haben am 9. März Orientierungstag im Franziskushaus in Werl. Anmeldungen: 02931 / 6944 (Boese).